

Inhalt

Elias Canetti zum 80. Geburtstag	7
--	---

I

Werner Hofmann: Eine einzige Glätte	11
Manfred Schneider: Die Krüppel und ihr symbolischer Leib	22
Alfred Hrdlicka: Ein physiognomisches Porträt	42
Serge Moscovici: Die sozialen Körper	48
Franz Schuh: Der Dichter als Vorbild und Konkurrent ..	65
Salman Rushdie: Die Schlange der Gelehrsamkeit windet sich, verschlingt ihren Schwanz und beißt sich selbst entzwei	85
Susan Sontag: Geist als Leidenschaft	90
Roberto Corcoll Calsat: Elias Canetti und Spanien	111
Johannes Edfelt: Vorstellung Elias Canettis	121

II

John Bayley: Canetti und Macht	133
Edgar Piel: Der Gewalt den Garaus machen	148
Barbara Surowska: Nur aus der Gesinnung heraus schreiben	167
Gerhard Neumann: Widerrufe des Sündenfalls	182
Stefan H. Kaszyński: Dialog und Poetik	205
Iring Fetscher: Elias Canetti als Satiriker	217
Hans Hollmann: Arbeit an den Dramen	232
Beda Allemann: Elias Canetti – Ein Ohrenzeuge	237
Martin Bollacher: »ich verneige mich vor der Erinnerung«	245
Claudio Magris: Ein Schriftsteller, der aus vielen Personen besteht	260

III

Zeugnisse zur Rezeptionsgeschichte der »Blendung«.	
Herbert G. Göpfert: Vorbemerkung zur Publikationsgeschichte des Romans	277
Peter von Haselberg: Ein Roman-Experiment	285
Ernst Waldinger: Comédie humaine an Irren	286
Walter Allan: New Novels	289
Jacob Isaacs: An assessment of twentieth-century literature	290
Marcel Brion: Elias Canetti et »la Tour de Babel«	291
Rudolf Hartung: Fabel und Gestalt	294
Max von Brück: Die unfreiwillige Monade	298
Günther Busch: Der Roman des großen Erschreckens: »Die Blendung«	299
Zu den Autoren	303

II